



Siemens und McAfee, eine Division von Intel Security, kooperieren bei Security Lösungen für Industriekunden

Siemens und McAfee, eine Division von Intel Security, kooperieren bei Security Lösungen für Industriekunden
Hannover Messe 2014, Halle 9, Stand D35
Herausforderungen an Sicherheit durch industrielle Integration, zunehmende Konnektivität und das "Internet der Dinge und Dienste"
Siemens-Security-Lösungen für die Industrie werden um Know-how und weitreichendes Portfolio von McAfee erweitert, um die Betriebssicherheit und Anlagenverfügbarkeit der Kunden zu verbessern
Der Siemens-Sektor Industry und McAfee, eine Division von Intel Security, planen ihre bestehende Geschäftspartnerschaft zu verstärken, um das Angebot an Produkten und Lösungen für Security für Industriekunden auszuweiten und damit der schnell wachsenden Bedrohung globaler Produktionsprozesse durch Cyber-Attacken zu begegnen. Die Kooperation fußt auf breiten Teilen des Sicherheitsportfolios beider Unternehmen und führt das gemeinsame Engagement für Industrial Security fort, das im Jahr 2011 begann
Die Partnerschaft mit McAfee wird das Service-Angebot von Siemens bei Sicherheitslösungen um eine Reihe von Sicherheitservices erweitern, beispielsweise um Firewalls der nächsten Generation, um "Security Information and Event Management" (SIEM), Sicherheits-Technologien für Endgeräte und eine globale Gefahrenerkennung als Teil von "Managed Security Services". Diese Angebote sollen Kunden größere Transparenz sowie mehr Kontrolle auf der Feldebene bieten und gleichzeitig das Risiko des Diebstahls von Unternehmensinformationen reduzieren
Industrieunternehmen stehen durch eine wachsende Zahl von Cyber-Bedrohungen vor neuen Herausforderungen. Um in IT-Sicherheitsfragen fundierte Entscheidungen treffen zu können, ist es jedoch nötig, stets über aktuelle Informationen zu staatlichen Auflagen, Industriestandards, branchenspezifischen Entwicklungen sowie über aktuelle Risikoinformationen zu verfügen. Oftmals haben Industrieunternehmen jedoch nicht die notwendigen Mittel, um effizient auf Sicherheitsvorfälle zu reagieren. Zudem fehlt ihnen häufig der Zugang zu einer globalen Bedrohungsaufklärung (Global Threat Intelligence), um proaktive Abwehrmaßnahmen zu treffen. Hierfür wird die Kooperation entsprechende Lösungen anbieten
Das breite Portfolio von McAfee für IT-Technologien bietet ein enormes Potenzial, um das Angebot von Siemens im Bereich Industrial Security auszubauen, sagte Siegfried Russwurm, Mitglied des Siemens-Vorstandes und CEO des Sektors Industry auf der Hannover Messe. "Durch die Bereitstellung weiterer Sicherheitslösungen und -services für unsere Kunden werden wir unsere führende Marktstellung bei Automatisierungs- und Antriebstechnologien in der Industrie stärken. Industrial Security ist einer der Grundbausteine für den steigenden Bedarf nach vernetzten Produktionsumgebungen sowie für das Wiedererstarken der verarbeitenden Industrie weltweit. Diese Partnerschaft ist ein wichtiges Fundament für die Produktion der Zukunft und von Industrie 4.0
Siemens bringt eine langjährige Erfahrung in der Automatisierung verschiedenster Industriebranchen mit, sagte Michael Fey, weltweiter Chief Technology Officer (CTO) bei McAfee. "Indem McAfee, Intel und Siemens ihre Kräfte vereinen, können sie die Umsetzung von vernetzten, gemanagten und gesicherten Lösungen auf der Feldebene vorantreiben, um ihren Kunden in der Industrie dabei zu helfen, das Thema Security aktiv zu managen und damit die Produktionszeiten und die Verfügbarkeit ihrer Anlagen zu erhöhen. Diese Kooperation erlaubt es uns, die spezifischen Anforderungen der Kunden von industriellen Steuerungssystemen im Markt für Betriebstechnik zu adressieren, indem wir einen vollständigen Security-Überblick für das gesamte Unternehmen bieten
Beide Unternehmen wollen insbesondere auch bei der Entwicklung von Sicherheitsprodukten und -lösungen kooperieren, die auf industriespezifischen Kommunikationsprotokollen basieren, um so das Angebot an Managed Services für die Automatisierung in der Prozess- und Fertigungsindustrie weiter voranzutreiben. Derartige Angebote werden auf dem Weg zu "Industrie 4.0" und dem "Internet der Dinge und Dienste wichtige Voraussetzungen für Sicherheit in einer umfassend vernetzten Produktionswelt darstellen
Weitere Informationen zum Industrial Security Portfolio von Siemens unter <http://www.siemens.com/industrial-security-services>
Weitere Informationen zu McAfee-Lösungen für Critical Infrastructure unter <http://www.mcafee.com/us/solutions/critical-infrastructure/critical-infrastructure.aspx>
Der Siemens-Sektor Industry (Erlangen) ist der weltweit führende Anbieter innovativer und umweltfreundlicher Antriebs- und Automatisierungstechnik, Industriesoftware sowie technologiebasierter Dienstleistungen. Das umfassende Angebots-Portfolio deckt die gesamte industrielle Wertschöpfungskette ab, von Produktdesign über Planung, Engineering und Produktion bis zu Services. Damit steigert Siemens die Produktivität, Effizienz und Flexibilität seiner Kunden in den unterschiedlichsten Branchen. Der Sektor Industry hat weltweit mehr als 100.000 Beschäftigte und umfasst die Divisionen Industry Automation, Drive Technologies und Customer Services sowie die Business Unit Metals Technologies. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.siemens.com/industry>
McAfee ist Teil von Intel Security und ein hundertprozentiges Tochterunternehmen der Intel Corporation (NASDAQ:INTC) und ermöglicht Unternehmen, Organisationen der öffentlichen Verwaltung und Privatanwendern die sichere Nutzung des Internets. Das Unternehmen bietet pro-aktive und bewährte Sicherheitslösungen und -dienste für Systeme, Netzwerke sowie mobile Endgeräte. Durch die Security Connected-Strategie, einem innovativen Ansatz für Hardware-unterstützte Sicherheitslösungen und dem Global Threat Intelligence-Netzwerk ist McAfee unablässig darauf konzentriert, für die Sicherheit seiner Kunden zu sorgen. <http://www.mcafee.com/de>
McAfee und/oder weitere hierin erwähnte oder enthaltene McAfee-Produkte sind eingetragene Marken oder Marken von McAfee und/oder seinen verbundenen Unternehmen in den USA und/oder anderen Ländern
Folgen Sie uns in Social Media:
Twitter: www.twitter.com/siemens_press und www.twitter.com/SiemensIndustry
Blog: <http://www.siemens.de/industrie-blog>
Ansprechpartner für Journalisten:
Siemens AG
Dr. David Petry, Tel.: +49 (9131) 7-26616
E-Mail: david.petry@siemens.com
McAfee: Erica Coleman, Tel.: +1 (408) 346-5624
E-mail: Erica_Coleman@McAfee.com
img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pirn_=561976" width="1" height="1">

Pressekontakt

Siemens

80333 München

david.petry@siemens.com

Firmenkontakt

Siemens

80333 München

david.petry@siemens.com

Die Siemens AG (Berlin und München) ist ein weltweit führendes Unternehmen der Elektronik und Elektrotechnik. 461.000 Mitarbeiter entwickeln und fertigen Produkte, projektieren und erstellen Systeme und Anlagen und erbringen maßgeschneiderte Dienstleistungen. In über 190 Ländern unterstützt das vor mehr als 155 Jahren gegründete Unternehmen seine Kunden mit innovativen Techniken und umfassendem Know-how bei der Lösung ihrer geschäftlichen und technischen Aufgaben. Der Konzern ist auf den Gebieten Information and Communications, Automation and Control, Power, Transportation, Medical und Lighting tätig. Im Geschäftsjahr 2005 (zum 30. September) betrug der Umsatz 75,445 Mrd. EUR und der Gewinn nach Steuern 2,248 Mrd. EUR.